

# s'Bühneblatt

vom



:THEATER ROBEUHUSE:

WETZIKON

## In Kürze

**Improtheater:** Obwohl wir mehrere Anfragen für Gastspiel-Einsätze eines Improvisations - Auftritts erhalten haben, müssen wir diese Art von Theater vorläufig auf Eis legen. Aufgeschoben ist aber nicht aufgehoben!

**Männer gefunden!** Kaum zu glauben, aber wir konnten tatsächlich Ende letztes Jahr drei mutige Männer im Verein begrüßen! Zwei davon stehen im neuen Stück bereits auf der Bühne. Der Dritte ist unser neuer Bühnenmeister. Das freut uns sehr: Bravo! Vielleicht motiviert dies noch andere mitzumachen? Wenn ja, bitte melden unter praesident@theater-robeuhuse.ch!

## Für die Agenda

**Achtung: Betrifft alle Mitwirkenden an der Herbstproduktion 2013:** Die neuen Proben beginnen am **Dienstag, 26. Februar 2013** 19.30h im Probelokal an der Schönaustrasse 17 in Wetzikon.

Übrigens: Das ganze **Jahresprogramm 2013** ist auf unserer Webseite aufgeschaltet: [www.theater-robeuhuse.ch/aktivitaeten](http://www.theater-robeuhuse.ch/aktivitaeten)

## Die 2. ordentliche Generalversammlung in der Chämihütte!

Nach einem feinen Nacht (mmmhhh Filet im Teig von Niffeler) fand am Freitag, dem 1. Februar 2013 die zweite GV des Theater Robeuhuse in der Zivilschutzanlage von Robenhausen, im Partyraum Chämihütte, statt. 25 engagierte Aktivmitglieder machten es möglich, dass die Versammlung effizient und ohne Hindernisse und trotzdem mit interessanten Voten und Diskussionen über die Bühne gegangen ist. Als Nachfolger von Melanie Contrò im Vorstand (wurde kurz davor das zweite Mal Mutter: der jüngste Theater-Spross?) wurde Lukas Küng vorgeschlagen. Neben seiner Funktion als Gastrochef wird er in Zukunft auch als Aktuar im Vorstand tätig sein. Jos Linssen übernimmt das Vizepräsidium. Der Vorstand, Präsident und Revisoren wurden von den Stimmberechtigten einstimmig bestätigt. Alles bereit für ein neues Theater-Jahr! Und so geht's weiter:

## Laras Plan

Krimikomödie in vier Akten von Claudia Gysel.

Der Inhalt 1. Teil: Eugen Hammerschmidt ist ein sehr reicher, aber auch ein sehr alter Mann. Er lebt mit seiner zweiten geschiedenen Frau und seiner Schwester – welche beide alles anderes als Engel sind – in seiner riesigen Villa, zusammen mit Privatsekretär, Butler und Chauffeur, seiner treuen Haushälterin und vielen weiteren Angestellten. Eines Tages kehrt er von einer Reise von den Bahamas zurück und hat im Schlepptau eine wunderschöne junge Frau – seine Frau! Dass sie mindestens 50 Jahre jünger ist als er, stört Eugen nicht im Geringsten, schliesslich ist er noch recht wacker auf den Beinen und steht seinen Mann, aber seiner nähere Umgebung ist natürlich schockiert. Man sieht bereits seine fortgeschrittene Altersdemenz, die Damen Hammerschmidt sehen ihr Erbe entschwinden, der Privatsekretär seine Kompetenzen beschnitten und nur die Köchin ist selig über das neue Glück ihres geliebten Chefs. Fortsetzung folgt!

## Persönlich



**Ines Rau** wird auch im neuen Stück, das im Herbst 2013 aufgeführt wird, wieder eine tragende Rolle spielen. Theaterspielen sieht sie als Ausgleich zu ihrem Job in der Buchhaltung einer Parfümerie-Handelskette. Sie hat eine Riesenfreude wie ein Filmsternchen auf der Bühne zu stehen; die Nervosität vor dem Auftritt weicht sehr schnell intensiven Glücksgefühlen! Die Unterstützung durch ihre Familie ist der gebürtigen Robenhauserin sehr wichtig, ihr Mann fragt sie beim Lernen des Textes ab und ihre Söhne (9 und 17 Jahre alt) sind stolz auf ihre Mutter. Nur das andere Hobby, das Tanzen, kommt aus Zeitmangel im Moment zu kurz. „Dafür habe ich ja das Theater, und stehe zudem dieses Mal noch mit meinem Vater auf der Bühne! Etwas ganz Besonderes!“

In der Rubrik „Persönlich“ wird jeweils ein Mitglied des Theater Robeuhuse vorgestellt.